

# Orientalia

**Ich kaufe:**

**Originaltexte in allen orientalischen Sprachen**

Arabisch, Türkisch, Sanskrit, Chinesisch usw.

**Werke in allen Sprachen über Orientalische Literatur und Linguistik, Archäologie, Kunst, Geschichte, Geographie, Kultur- und Religionsgeschichte Assyriologie, Aegyptologie, Hebraica und Judaica, Islam, Buddhismus, Ostasien, China, Oceanien usw.**

**Allgemeine und vergleichende Sprachwissenschaft  
Zeitschriftenreihen und Gesellschaftsschriften**

**Restauflagen einschlägiger Verlagswerke**

**Ganze Orientalische Bibliotheken**

für deren Vermittlung ich angemessene Provision zahle.

Ich bitte die Herren Antiquare, Sortimenter und Verleger, ihr Lager durchzusehen und mir Offerten von Objekten auch grössten Umfanges zu machen, denen ich prompte Erledigung zusichere.

**Leipzig**

**Otto Harrassowitz**

## MENSCHEN

ZEITSCHRIFT NEUER KUNST

Herausgeber:

WALTER HASENCLEVER  
HEINAR SCHILLING

Soeben erscheint Heft III.

Preis des Heftes 48 Seiten: ord. 6.—

3. Jahrgang 1920 im Abonnement ord. M. 15.—

Wir liefern: bedingt (3 Monate) 30%,  
bar 40%, Partie 25,20, 150/100

**DRESDNER VERLAG**  
DRESDEN - A., Robert Kochstr. 9

Ⓜ W. WORRINGER

## Künstlerische Zeitfragen

Geheftet Mark 4.—

Wie alle Schriften des bekannten Bonner Kunstgelehrten, ist auch diese eine Auseinandersetzung über grundlegende künstlerische Fragen, hier im besonderen über den Expressionismus. Die Mentalität unserer Zeit, die in dieser Bewegung zum Ausdruck kommt, hat sich in den neuen Bildern unseres Geistes mehr als in denen unserer Wände verwirklicht. Worringers geistreiche Ausführungen gipfeln in der Beantwortung der Fragen: „Wo ist die neue Bildperspektive, der Durchbruch in eine neue Dimension der Daseinswiedergabe legitimer zu Hause: in den expressionistischen Bildern oder in dem ganzen Umkreis phänomenologischer Forschung? Wo sind die letzten Schwingungsverhältnisse der Raumphysik tiefsinniger und hellseherischer enthüllt: in den kubistischen Bildern oder in den Relativitätstheorien? Wo ist das visionärere Gesicht überzeugender: bei den Bildvisionen oder bei den Buchvisionen? Wo der künstlerhaftere Wurf? Was ist überzeugender: die Kunst als Philosophie oder die Philosophie als Kunst, wie sie Keyserling als legitime Zeitforderung kündigt?“

Hugo Bruckmann, Verlag, München